

## **INITIATIVE FÜR PRAXISPHILOSOPHIE – Infobrief Nr. 1-2005**

Initiative für Praxisphilosophie, Nürnberg

<http://www.praxisphilosophie.de>  
[dr.horst.mueller@t-online.de](mailto:dr.horst.mueller@t-online.de)

Infobrief Nr. 1, 01. Januar 2005

### 1. Erster Infobrief

Mit dem vorliegenden ersten Infobrief wende ich mich an FreundInnen, InteressentInnen und einen weiteren Umkreis von Adressaten. Er ist der erste dieser Art, soll bisher vernachlässigte Kommunikationen verbessern helfen und direkt für Vernetzung und Unterstützung werben. Dazu zunächst einige Informationen zum Charakter und zum Entwicklungsstand der Initiative sowie Vorschläge am Schluss dieses Mails im Punkt 5.

### 2. Charakter der Initiative

Die Initiative für Praxisphilosophie und konkrete Wissenschaft besteht seit Anfang 2001. Sie umfasst das Internetprojekt [www.praxisphilosophie.de](http://www.praxisphilosophie.de), regelmäßige Semester-Veranstaltungen des lokalen Forums politische Philosophie und eine kleine Arbeits- und Unterstützergemeinschaft vor Ort. Sie stößt bei einer Reihe von Fachleuten auf positive Resonanz und auch sonst - mit etwa 350 täglichen Besuchern im Internet - auf reges Interesse.

Die Website der Initiative hat inzwischen den Umfang eines Portals für praxisphilosophischen Marxismus oder auch einer in der Marxschen Theorie wurzelnden Philosophie und Wissenschaft gesellschaftlicher Praxis angenommen. Die Initiative bezweckt eine entsprechende Dokumentation, Vernetzung, Forschung und Publikation.

### 3. Hauptsächliche Themenbereiche

Ein Hauptthema der Initiative ist die Dokumentation und Diskussion marxistisch - praxisphilosophischer Ansätze und deren Weiterentwicklung im Sinne einer Konkreten Praxisphilosophie. Unter dieser Bezeichnung wird die paradigmatische Ausformung einer entsprechenden, streitbaren philosophisch - wissenschaftlichen Grundposition angestrebt.

Siehe dazu u.a. Müller Horst: Theoretische Wurzeln und Arbeitsaufgaben des Praxiskonzepts. S. 141-164 in: Volker Caysa / Helmut Seidel / Dieter Wittich (Hrsg.): Zum philosophischen Praxis-Begriff. Die zweite Praxis-Diskussion in der DDR. Texte zur Philosophie Heft 12, Rosa-Luxemburg-Stiftung Sachsen 2002. Onlinetext bei [www.praxisphilosophie.de](http://www.praxisphilosophie.de)

Ein zentrales Interessen- und Forschungsgebiet der Initiative ist die Wissenschaft der politischen Ökonomie. Über die Dokumentation und Sondierung der theoretischen Ressourcen einer traditionellen und bis heute immer wieder neu aktualisierten Kritik der politischen Ökonomie (Weltsystemtheorie, Globalisierungskritik) hinaus geht es darum, den klassischen krisentheoretischen Ansatz utopistisch zu überschreiten. Die positive, prospektive Orientierung stützt sich auf eine praxisphilosophisch - praxisanalytische Methodologie und hat inzwischen zu definitiven Thesen und neuen Ergebnissen geführt.

Siehe dazu aktuell: Müller, Horst: Sozialwirtschaft als Systemalternative. Diskussionsbeitrag zur Freitag-Debatte Utopie konkret im Oktober 2004. Als Onlinetext bei [www.freitag.de](http://www.freitag.de). In Kürze: Von der Kritik zur Utopistik der politischen Ökonomie. Zur Neuordnung des theoretischen Feldes der politischen Ökonomie. Beitrag zur PRAXIS-Tagung, Februar 2004 in Nürnberg.

Die praxisphilosophische Initiative bemüht sich um engen Kontakt zu den neuen sozialen Bewegungen und um theoretisch fundierte, auch programmatische Aussagen im Hinblick auf eine mögliche ökonomisch-politische Transformation. Das lokale Forum politische Philosophie wird z.B. im Februar das Thema behandeln: Wie ist eine andere Welt möglich? Fragen zur Programmatik der neuen Sozialbewegungen (Sozialforen, Attac, Wahlalternative). Dazu Informationen bei [www.praxisphilosophie.de/forum.htm](http://www.praxisphilosophie.de/forum.htm)

Siehe dazu u.a. Müller, Horst: Perspektiven der gesellschaftlichen Transformation. Zur Diskussion von Immanuel Wallersteins Utopistik, in: Zeitschrift Grundrisse, Nr. 9 und Nr. 10, Wien 2004. Teil 1: Der Eintritt in die Übergangsperiode. Teil 2: Von der Krisen- zur Transformationstheorie. Online bei [www.grundrisse.net](http://www.grundrisse.net)

#### 4. Aktuelle Arbeitsthemen bzw. Forschungsgebiete

Über eine Reihe von Themen, die 2005 in Arbeit sind bzw. vor einer Veröffentlichung stehen, ist ein Austausch möglich: Marxismus und (Konkrete) Praxisphilosophie / Utopistik statt Utopie. Zur Kritik an Richard Saages Utopiebegriff / Der Bogen Feuerbach, Marx, Bloch, Bourdieu. Zur Geschichte und Aktualität des Praxisdenkens / Zur Neuordnung des theoretischen Feldes der politischen Ökonomie bzw. von der Kritik zur Utopistik der politischen Ökonomie / Sozialwirtschaft als Systemalternative.

#### 5. Vernetzung und Unterstützung der Initiative

Ich bitte Theorieschaffende und Multiplikatoren mit praxisphilosophischem Fokus oder entsprechenden politisch - philosophischen Sympathien, das hier vorgestellte, auf längste Sicht angelegte Projekt so oder so zu unterstützen.

Gerne werden von praxisphilosophie.de aus weitere Links auf entsprechende persönliche und institutionelle Homepages gesetzt, Onlinetexte aus früheren oder künftigen Veröffentlichungen angeboten, Publikationen und Veranstaltungen angezeigt.

Bei gelingender Verstärkung der Vernetzung eröffnet sich im neuen Jahr die konkrete Möglichkeit einer deutlich verbesserten Online-Präsenz und Positionierung unter dem Begriff einer Konkreten Praxisphilosophie.

Nach der erfolgreichen ersten Tagung 2004 könnte im Februar 2006 die 2. PRAXIS - Tagung der Initiative für Praxisphilosophie und konkrete Wissenschaft stattfinden. Wer Interesse oder Vorschläge hat und zum Gelingen beitragen möchte, mag dies frühzeitig anzeigen.

von Horst Müller